

Einladung zum 4. Symposium

„Arbeitsplatz Schule: Gesund lehren,
gesund führen, gesund leben“

Dienstag, 22. Oktober 2024, 13:00–18:00 Uhr
Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt

Resilienz im Zeitalter von KI & Co.

Wege zu einer agilen und lernenden Schulkultur

Obwohl mit VUKA die Welt schon länger als zunehmend **veränderlich, ungewiss, komplex und ambig** beschrieben wird, führen uns die aktuellen Herausforderungen im Umgang mit Künstlicher Intelligenz (KI) diese Qualitäten auch in Schulen schonungslos vor Augen. Während für manche Menschen innovative Technologien chancenreiche Anlässe sind, die Neugierde und Experimentierfreude wecken, ist es für andere herausfordernd, permanent mit Ungewissheiten, Veränderungen und unübersichtlichen Mehrdeutigkeiten konfrontiert zu werden: Dies kann stark belasten und sogar krank machen.

Für eine gesunde Bewältigung kommt nicht nur der Fähigkeit zur Resonanz, sondern auch der psychischen Widerstandskraft (Resilienz) eine herausragende Bedeutung zu. Und mehr noch: Resilienz ist eine Schlüsselkompetenz im 21. Jahrhundert.

Nun gilt es, auch in Schulen einen guten und gesunden Umgang mit KI & Co. zu finden, damit nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch alle Lehrenden, Mitarbeitenden, die Führungskräfte und die Schule als Ganzes gegenüber inneren und äußeren Einflüssen robust, agil und lernend bleiben oder werden.

Hauptreferent

Siegfried Seeger



Freier Bildungsreferent für Gesundheitsförderung und Schulentwicklung mit langjähriger Erfahrung in der Team-, Projekt- und Netzwerkarbeit auf lokaler, regionaler und (inter-)nationaler Ebene.

Er berät Bildungseinrichtungen, Stiftungen und Kommissionen, qualifiziert Schlüsselpersonen und unterstützt Projekte sowie Netzwerke im Kontext der Gesundheitsförderung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Global Citizenship Education in Deutschland, Österreich, Luxemburg, Südtirol und in der Schweiz.

Programm

- 13:00 Uhr** **Registrierung**
Come together mit gesundem Buffet
- 13:30 Uhr** **Begrüßung**
- 13:45 Uhr** **Impulsvortrag mit Siegfried Seeger**
Resilienz im Zeitalter von KI & Co.
- 14:45 Uhr** **Bewegte Pause mit gesunder Jause**
- 15:15 Uhr** **Workshoprunde**
- 16:45 Uhr** **Kaffeepause**
- 17:00 Uhr** **Gesundheitskabarett mit Ingo Vogl**
- 18:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Dr. Christian Scharinger, MSc

Gesundheitskabarett mit Ingo Vogl



Kabarett zum Thema „G'sundheit“ und der Herausforderung mit Kindern zu leben und zu arbeiten:

Im Spannungsfeld zwischen Leben lernen und Lernen fürs Leben, ist es eine spannende Herausforderung entspannt zu bleiben. Was erwartet wer und wann von wem? Und wie bekomme ich den Druck, den die Anderen machen, wieder weg, wo drücke ich drauf, damit ich wieder „druckstabil“ werde?

Drücken Sie sich nicht vor der Entspannung mittels Lachen!

Workshops

Folgende vier Workshops stehen zur Auswahl – die Anmeldung erfolgt vor Ort:

Workshop 1: „Resonanz und Resilienz entwickeln!“

Siegfried Seeger

- Was sind wesentliche Resonanz- und Resilienzfaktoren im Kontext von KI & Co.?
- Wie können diese gezielt gestärkt werden?
- Warum ist das Kohärenzgefühl für die psychische Gesundheit so bedeutsam und wie können wir darauf positiv Einfluss nehmen?
- Wie können Resonanz und Resilienz zu einer neuen Qualität der Schulkultur werden?

Workshop 2: „Emotionen im Schulalltag – achtsam wahrnehmen, in Balance bringen und damit den Lernturbo starten“

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elke Poterpin

- Wie können wir Emotionen achtsam wahrnehmen und in eine emotionale Aufwärtsspirale gelangen?
- Wie hängen Emotionen und Lernen zusammen? Was erklärt die positive Emotionsforscherin Barbara Fredrickson dazu grundlegend?
- Welche abgeleiteten Strategien können im Schulalltag hilfreich sein?

Workshop 3: „Resilient und gestärkt durch den (Schul-)Alltag. Ein Workshop für eine positive Herangehensweise“

Michaela Kober

- Weshalb hilft es, positiv und optimistisch zu sein?
- Wie nützt praktisches Wissen über Ressourcen im Arbeitsalltag?
- Wie kann ich besser mit Herausforderungen umgehen?
- Welche Methoden können mich dabei unterstützen:
Eine Übersicht zum Thema Entspannungstraining und Kurzinterventionen

Workshop 4: „Wer kürzer sitzt, ist länger fit“

Georg Auer, MSc

- Warum ist langes Sitzen für die Bandscheiben gesundheitsschädlich?
- Was sind mögliche Ursachen von Nacken- und Rückenschmerzen?
- Gibt es eine ergonomisch „richtige“ Sitzposition?
- Welche Schlafposition wird von Expertinnen und Experten empfohlen und ist wissenschaftlich bestätigt?

Anmeldung

Wir bitten Sie, die Anmeldung über ph-online durchzuführen:

- Das Symposium wird von der PH Burgenland als Fortbildung für Schulleitungen und Lehrkräfte anerkannt.
- Die Anmeldung zur Veranstaltung mit der LV-Nummer B10W24MH03 ist über ph-online vom 12. April bis 31. Mai 2024 möglich.
- Teilnahmebestätigungen können über ph-online ausgedruckt werden.
- Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist beschränkt. Über die Teilnahme entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung.

Die Anmeldung zum gewünschten Workshop ist nur direkt vor Ort möglich. Bitte beachten Sie, dass die begrenzten Plätze pro Workshop in der Reihenfolge der Ankunft vergeben werden.

Kontakt

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB)
Unfallverhütung und Gesundheitsförderung

e-Mail symposium.burgenland@bvaeb.at

Telefon 050405-21728

Adresse Josefstädter Straße 80, 1080 Wien

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Gesundheitsförderungsteam der BVAEB

phburgenland

 **Bildungsdirektion**
Burgenland



bvaeb

**Gefördert aus den Mitteln des
Gesundheitsförderungsfonds
Burgenland**

Impressum

Medieninhaber: Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau, 1080 Wien

Konzept und Layout: Julia Weithaler, MA

Auflage: 04/2024, Online-Version

Diese Publikation wurde mit größter Sorgfalt erarbeitet und geprüft, trotzdem kann es zu Druck- oder Satzfehlern kommen. Rechtsansprüche können daraus nicht abgeleitet werden. Informationen nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung betreffend die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie auf unserer Website unter www.bvaeb.at/Datenschutz.

Anfahrtsplan

Anreise mit dem Auto:

Kommend über die A3 Abfahrt „Eisenstadt“: Fahren Sie weiter über die S31 Burgenland Schnellstraße bis Abfahrt „Eisenstadt Mitte“.

Kommend über die A2 Abfahrt „Knoten Wr. Neustadt“: Folgen Sie den Schildern S4 in Richtung „Ungarn/Eisenstadt/Mattersburg/Wr. Neustadt-Süd“, fahren Sie weiter über die S4 bis Abfahrt „Knoten Mattersburg“ auf die S31 Burgenland Schnellstraße bis Abfahrt „Eisenstadt Mitte“.

Kommend über die A4 Abfahrt „Neusiedl am See“: Fahren Sie auf die B50/Burgenland Straße in Richtung „Eisenstadt“, diese führt direkt nach Eisenstadt.

Informationen zum Parken: Diese finden Sie unter www.eisenstadt.gv.at

Menüpunkt: LEBEN in Eisenstadt > Verkehr & Straße > Parken

Anreise mit der Bahn:

Das Kultur Kongress Zentrum ist vom Bahnhof zu Fuß in ca. 15 Gehminuten erreichbar.

Eine Anreise vom Bahnhof Eisenstadt ist auch mit dem Stadtbus Linie 1 bis zur Haltestelle „Domplatz“ bzw. mit der Linie 4 bis „Feldstraße“ möglich. Der Veranstaltungsort liegt jeweils 5 Gehminuten von den Bushaltestellen entfernt.

